

BENEFIZ-DRACHENBOOT-CUP

DOKUMENTATION



DAS JUHUBILÄUM





Hallo liebe Benefiz-Teams, liebe Charity-Paddler*innen, liebe Unterstützer*innen und Freund*innen!

Hinter uns liegen fünf Jahre Benefiz-Drachenboot-Cup – unglaublich! Was 2014 mit einer kleinen Idee anfang, ist inzwischen zum größten Charity-Event Sachsen-Anhalts herangewachsen und hilft Familien in ganz Deutschland.

Gemeinsam haben wir viel erreicht: Mit den Spenden der teilnehmenden Teams und anderer nicht-paddelnder Unternehmen, Losverkäufen für die Tombola und der diesjährigen Förderung durch LOTTO Sachsen-Anhalt konnten wir für die bundesweite Umsetzung von ELTERN-AGs knapp 100.000 EUR sammeln.

Wie jedes Jahr sind wir überwältigt von so viel Engagement und bedanken uns bei Euch allen von ganzem Herzen für Euer Vertrauen und Euren Einsatz. Ihr macht den Benefiz-Cup erst möglich und besonders.

Es ist schön, so viele Menschen im Kampf gegen Kinderarmut an unserer Seite zu wissen!

Schwelgt mit uns in Erinnerungen und lasst Euch für das nächste Jahr begeistern, wenn wir beim 20-jährigen Jubiläum des Magdeburger Drachenbootfestivals wieder alle in einem Boot für Kinder in Not sitzen.

Ihr seid die Größten! Danke für Alles!

Sportliche Grüße
Eure Pink Pocahontas





WAS WIR ALLEINE NICHT SCHAFFEN...

Das schaffen wir dann zusammen! Etwas, das uns seit der ersten Stunde des Benefiz-Drachenboot-Cups beeindruckt und sprachlos macht, ist die Bereitschaft der regionalen Unternehmen, dieses besondere Event zu unterstützen. Ob als mitpaddelndes Team, mit Geld- oder Sachspenden: Alle helfen, wo sie können.

Apropos Sachspenden: Die Tombola wächst mit jedem Jahr und auch die Qualität der Preise nimmt stetig zu. 2019 wurden sage und schreibe 1.782 Lose verkauft – wow!

Zusammen konnten wir so vor und während der Veranstaltung eine Rekordspendensumme in Höhe von **30.904,92 EUR** erzielen und Familien in besonders belastenden Lebenslagen unterstützen.

Wir sind unendlich dankbar für dieses Engagement! Gemeinsam verändern wir!



MAPP-EMPOWERMENT gGMBH

Jedes fünfte Kind in Deutschland lebt in Armut. Von Beginn an werden 20 Prozent aller Kinder in unserem Land dadurch die Chancen auf Bildung, Gesundheit, gesellschaftliche Teilhabe und damit faire Zukunftschancen verwehrt. Hier gehört Ausgrenzung zum Alltag und zu viele Kinder und Jugendliche können ihre Potenziale nicht entfalten. Das setzt sich im Erwachsenenalter fort.

Wir von der MAPP-Empowerment gGmbH haben es uns zur Aufgabe gemacht, diesem Teufelskreis der Ungerechtigkeit mit unserer Arbeit und unseren Programmen nachhaltig zu begegnen. Aus tiefster Überzeugung setzen wir uns für die Menschen ein, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens

stehen, und geben ihnen eine Stimme – für ein Ende der Ausgrenzung, für mehr Gerechtigkeit!

Ohne Spenden wäre unsere Arbeit undenkbar. Deshalb bemühen wir uns um eine umfassende und transparente Berichterstattung zur Spendenverwendung, z.B. in unserem Jahresbericht oder auf unserer Website. Mit den gesammelten Spenden des Benefiz-Cups werden Projekte zur Förderung der Chancengleichheit für Kinder unterstützt – zum Beispiel ELTERN-AG, das praxisorientierte Präventionsprogramm der frühen Bildung.

www.mapp-empowerment.de

ELTERN-AG

Mit der ELTERN-AG werden Eltern in besonders belastenden Lebenssituationen in ihrer Rolle als Mutter oder Vater unterstützt. In kleinen Gruppen erarbeiten sie gemeinsam mit pädagogischen Fachkräften Aspekte fördernder Erziehung und bauen ein Selbsthilfenetzwerk für langfristigen Erfahrungsaustausch auf.

ELTERN-AG ist ein innovativer, präventiv wirkender Elternkurs, der die Bedürfnisse von ausgegrenzten Familien in den Fokus stellt:

Die Eltern treffen Menschen in ähnlichen Lebenslagen und erarbeiten gemeinsam Lösungen für ihre individuellen Erziehungsherausforderungen. Gleich-zeitig erleben sie in der Gruppe ein Gefühl von Gemeinschaft.

Die Wertschätzung, die sie in der ELTERN-AG erfahren, wirkt sich positiv auf ihr Selbstbewusstsein aus und stärkt sie für die Ausübung ihrer Elternrolle.



Das Programm wurde 2004 an der Hochschule Magdeburg-Stendal entwickelt und wird inzwischen von 365 ausgebildeten ELTERN-AG Trainer*innen in ganz Deutschland umgesetzt. So konnten 13.415 Kinder erreicht werden.

www.eltern-ag.de



PINK POCAHONTAS

... und einmal im Jahr ziehen wir unsere pinken Shirts an und sammeln als Pink Pocahontas, dem Sportteam der MAPP-Empowerment gGmbH, Spenden für Kinder in Not.

Wir verbinden Sport und soziales Engagement. Ob beim Staffellauf, Fußball oder Drachenbootrennen – wir kämpfen mit jeder Menge Feuereifer und guter Laune für Familien, die sich in besonders belastenden Lebenslagen befinden.

www.facebook.com/PinkPocahontas

WIRKUNG

Durch eine dreijährige Begleitforschung konnte die Wirkung von ELTERN-AG auf die teilnehmenden Eltern nachgewiesen werden:

98 % der Eltern würden ihren Freund*innen die Teilnahme an ELTERN-AG weiterempfehlen.

97 % der Teilnehmenden gehören nachweislich zur Zielgruppe der Familien in belastenden Lebenslagen.

68 % der Teilnehmenden treffen sich auch zwölf Monate nach Abschluss der ELTERN-AG noch regelmäßig.

EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Mein Name ist Anja und ich bin 24 Jahre alt. Mit meinem Sohn Ben, der gerade zwei geworden ist, wohne ich momentan allein. Vor vier Jahren habe ich meinen Job verloren. Ich würde gern wieder arbeiten gehen, finde aber nichts.

Zu Bens Vater hatte ich eine zeitlang nur den nötigsten Kontakt. Leider hielt er sich oft nicht an Termine, das hat mich sehr genervt. Immer wenn der Kleine dann am Wochenende bei seinem Papa war, ist die Woche danach für mich sehr stressig, weil Ben dort Dinge darf, die ich ihm nicht erlaube. Manchmal ist es für mich sehr schwer, die Nerven zu behalten und alles zu schaffen und ich habe auch nicht viele Menschen, die ich um Hilfe bitten kann. Eine Freundin erzählte mir von der ELTERN-AG. Sie sagte, dass dort auch

noch andere Mütter und Väter sind, die sich über Erziehung unterhalten. Sie hat mich gefragt, ob ich mitkommen möchte. Das hab ich gemacht. Weil es dort eine Kinderbetreuung gab, konnte ich Ben auch mitnehmen. Mit den anderen Eltern habe ich mich gut verstanden und ich fand es schön, darüber zu sprechen, was gut läuft und was vielleicht besser laufen könnte im Alltag mit unseren Kindern. Wir haben uns oft Tipps gegeben – auch dazu, wie ich mit Bens Vater umgehen kann. Seitdem läuft es viel entspannter. Ich mache mir nicht mehr so großen Druck. Ich weiß jetzt, ich muss es nicht alles schaffen und dass das in Ordnung ist. Als die ELTERN-AG zu Ende war, war ich ganz schön traurig, aber wir treffen uns jetzt immer noch ab und zu, z.B. zum Grillen oder auf dem Spielplatz. Ich habe dort neue Freunde gefunden!







WE I T BLICK E.V.

1 „Die fünf Musketiere“, „Die fünf Fragezeichen“, „Alibaba und die fünf Räuber“ – das sind Filme, die aufgrund unseres Jubiläums noch gedreht werden müssen. Wenn es soweit ist, werden wir sie sicher im Kino in Burg sehen können und das ermöglicht der W E I T BLICK e.V.! Zum dritten Mal können die Vereinsmitglieder den Wanderpokal mitnehmen. Herzlichen Glückwunsch!

W E I T - BLICK! W E I T - BLICK! W E I T - BLICK!

W E I TBLICK e.V.



www.kinoburg.de



WOBAU

2 Die Häuser in der Fifth-Avenue in New York sind nichts gegen die schönen Bauten der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg, kurz WOBAU. Nach ihrem fulminanten Sieg im vergangenen Jahr konnten sie sich auch 2019 aufs Treppchen kämpfen. Ein tolles Team mit Biss, auf das wir uns auch im nächsten Jahr freuen!

Vorwärts immer, rückwärts nimmer!



www.wobau-magdeburg.de





ELTERN-AG SUPPORTERZ

3 Gleich zwei Boote voller Charity-Paddler*innen gingen in diesem Jahr an den Start. Die ELTERN-AG Supporterz kennen sich im Benefiz-Cup-Business aus, denn jede*r von ihnen war schon mindestens einmal dabei. Dieses Jahr haben sie mit Hund Balu sogar ein eigenes Maskottchen mitgebracht. Platz 3 – top Leistung, ihr Lieben!

Federleicht, drachenstark – SUPPORTERZ!



www.mapp-empowerment.de



ELTERN-AG FRIENDZ

4 Die ELTERN-AG und auch der Benefiz-Cup wären nichts ohne ihre Freund*innen und auch im fünften Jahr haben sich so viele gefunden, dass sie ein ganzes Boot mit bekannten sowie neuen Gesichtern füllen konnten. Sogar eine „Lotto-Fee“ griff zum Paddel. Diese extra Portion Glück hat ihnen Platz 4 gesichert. Super Performance!

Die Freunde, das sind wir! Zum Kämpfen sind wir hier!



www.mapp-empowerment.de





KINDER-K-A-STE-N

5 „Ich zähle bis fünf, wenn du dann nicht hörst, dann...“
Ja, was dann? Wir haben auch keine Antwort auf diesen Mythos. Aber sie vielleicht, denn sie kennen sich mit Erziehung aus: Die Eltern und Erzieher*innen von der Elterninitiative Kinder-K-A-STE-N! In ihrem zweiten Benefiz-Cup-Jahr belegen sie in strahlendem Orange den fünften Platz. Prima!

Zicke zacke – Kinderkacke!



www.kinderkasten.de



MVB

6 Tja, da mussten sich die Fahrgäste mal fünf Minuten gedulden, denn am 3. August 2019 hatten die Öffis Verspätung. Warum? Weil das Team der Magdeburger Verkehrsbetriebe seine Jungfernfahrt beim Benefiz-Drachenboot-Cup hatte. Aus dem Stand auf Platz 6 gepaddelt – das muss Euch erstmal jemand nachmachen. Megagut!

Paddel rein, pünktlich sein!



www.mvbnet.de





NIKE

7 Bis zu fünf Sätze kann ein Tennismatch dauern und weil das ganz schön schweißtreibend werden kann, braucht man die richtige Bekleidung. Dieses Team hat davon eine ganze Menge zu bieten. Die Rede ist von NIKE! Sie waren zum ersten Mal dabei und haben ihrem sportlichen Ruf alle Ehre gemacht. Platz 7 – stark!

Den Swoosh im Herzen und Nike im Blut, vor unserer Bugwelle zieh'n andere den Hut! Just do it – swoosh!



www.nike.de



MAPP-INSTITUT

8 Es hat keine fünf Sekunden gebraucht, um sie davon zu überzeugen, auch in diesem Jahr wieder bei uns anzutreten. Als MAPPeloonians gingen die erfahrenen Paddler*innen des MAPP-Instituts schon das fünfte Mal an den Start. Sie überzeugen nicht nur durch ihre auffällige Oberbekleidung, sondern auch durch solide Leistungen im Boot für Kinder in Not. Platz 8 – yeah!

MAPPi go! MAPPi go! MAPPi go go go!



www.mapp-institut.de





NOVELIS

9 Fünf Jahre Benefiz-Cup und sie waren jedes Mal dabei: Die fantastischen Paddler*innen vom Team der Novelis Deutschland GmbH! Unsere Geburtstagsgäste strahlten dieses Jahr in neongrün und glitten leicht wie das Aluminium, das sie verarbeiten, über den Salbker See II. Ihr seid 'ne echte Bank und es ist schön, dass ihr wieder dabei wart!

Gießen, walzen, gießen, walzen – NO-VE-LIS!

Novelis www.novelis.de



ESPARMA

10 Fünfzig Millionen Medikamentenpackungen versenden sie jährlich an ihre Kunden. Und mutig sind sie noch dazu: Ohne lange zu zögern, meldeten sie sich für unser Event an. Liebes unerschrockenes Team der Esparma Pharma Services, wir freuen uns so, dass ihr nun zur Benefiz-Cup-Familie gehört. Herzlich willkommen!

PILLE – Paddel! PILLE – Paddel! PILLE – Paddel!

esparma
PHARMA SERVICES

www.esparma.de







DAS JUHUBILÄUMSRENNEN

Zum Jubiläum wollten wir es so richtig krachen lassen. Schnell stand die Idee „Fünf Jahre, fünf Rennen“ im Raum. Dann folgte das, was immer passiert, wenn wir etwas planen: **Wir sind komplett eskaliert.**

Und plötzlich hieß es, Die Machdeburjer treten rückwärts paddelnd gegen die Pink Pocahontas und ein Benefiz-Allstars-Team an, das im Rahmen einer Rückwärtsversteigerung beim Event erst noch zusammengestellt werden muss. Eins war ganz klar: Wir brauchten Hilfe – und zwar von den Allerbesten!

Also organisierten wir konspirative Geheimgespräche mit unserer Perle Edeltraud Koch vom Wassersportverein Buckau-Fermersleben e.V., und Lars Johansen, unserem Lieblings-Magdeburger.

Ob der Plan aufgehen würde? Wir waren unsicher, aber zumindest versuchen wollten wir es. Und dann geschah das Unvorhersehbare: Es lief noch viel besser, als wir zu träumen gewagt hatten! Die Auktion übertraf alle Vorstellungen. Selbst Teams, die neben dem Benefiz-Camp ihre Lager aufgeschlagen hatten, wollten mitmachen. Und so konnten mit

dem JUHubiläumsrennen zusätzlich knapp 900 EUR Spenden eingenommen werden. Wow!

Beflügelt von diesem Spirit traten die drei Teams ihre Mission an. Am Ende konnten die Benefiz-Allstars das Rennen für sich gewinnen.

Eine tolle Geschichte! Danke für Euren Mut und Euer Vertrauen.





5 JAHRE BENEFIZ-CUP

Manchmal ist es schwer zu glauben, was aus dieser kleinen Idee erwachsen ist: Jedes Jahr nimmt die Anzahl der teilnehmenden Teams und Charity-Paddler*innen zu. Auch der Kreis der sonstigen Unterstützer*innen wächst und mit ihm ebenso die Höhe der eingenommenen Spenden. Seit 2015 können wir uns mit jedem neuen Benefiz-Cup über eine neue Rekordsumme freuen. Insgesamt haben wir gemeinsam mit Euch knapp 100.000 EUR Spenden gesammelt – mehr als wir je zu träumen gewagt hätten.

2015 standen wir auf zusammengebandenen Bierzelttischen, nun dürfen wir eine professionelle Bühne betreten.

Im ersten Jahr haben wir noch durch ein Megafon gebrüllt, heute können wir moderne Tontechnik nutzen.

Aus zwei Teams beim Benefiz-Rennen 2014, lange bevor jemand an einen ganzen Cup dachte, wurden fünf Jahre später zehn Teams mit je 20 Paddler*innen.

Wir wollen nicht lügen: Die Vorbereitung des Benefiz-Cups fordert uns neben unserer Haupttätigkeit viel ab und niemals „flufft“ es einfach so. Aber wir wissen, dass sich all der Aufwand, Stress und Ärger lohnt – für das gute Gefühl, Menschen mit einem großen Ziel zu vereinen und für die Familien, die dank dieses Engagements unterstützt werden können.

Schön, dass es Euch gibt!
Danke, dass Ihr dabei seid!

www.benefiz-cup-magdeburg.com







Burger Weitblick-Team wieder ganz vorn

Beim Benefiz-Drachenboot-Cup auf dem Salbker See kommen insgesamt knapp 31 000 Euro zusammen

Von Thomas Pusch
Burg/Magdeburg • Zum fünften Mal haben die Mitglieder der Mapp Empowerment gGmbH und des Wassersportvereines Buckau-Fernersleben den Benefiz-Drachenboot-Cup auf dem Salbker See ausgerichtet. Und zum dritten Mal hat der Bürger Kino-Verein „Weitblick“

in einem Boot für Kinder in Not", dieses Motto habe ihn angesprochen, als er vor vier Jahren erstmals von dem Turnier gelesen hatte. Der Erlös kommt durch die Eltern-AG Kindern in Not zugute. „Statt um Startgelder wird um Spenden gebeten, und es geben auch Firmen Geld, die nicht an dem Rennen



ter siegreichen Mannschaft aus Burg

Foto: Kirsten Mengeweir

immerhin 20 Paddlern. Doch nur so lasse sich das große Drachenboot überhaupt und dann auch noch besonders schnell bewegen. Wobei er darauf hinweist, dass alle an Bord Laien seien, viele von ihnen zum ersten Mal in einem Drachenboot sitzen. „So war das bei unserer ersten Teilnahme eine ganz große Überraschung, dass wir da gewonnen haben“, erinnert er sich. Nur einmal im Jahr sitzen Mitglieder von Weiblicke in einem Drachenboot, das vom Veranstalter des Rennfestes, zu dem neben dem Wohltätigkeitswettbewerb auch sportliche Rennen gehören, gestellt wird. Goldbach und seinen Vereinskameraden ist

Rekordsumme erpaddelt

Benefiz-Drachenboot-Cup bringt 30.904,92 Euro ein



Große Freude bei den Gewinnerteams des Benefiz-Drachenboot-Cups 2019: Sie haben sich nicht nur an die Spitze gepaddelt, sondern auch dazu beigetragen, dass eine neue Rekordspendensumme zusammenkam. Foto: Kirsten Mengewein

Salbke (ld/pm). Unter dem Motto „Alle in einem Boot für Kinder in Not“ traten am Samstag beim 5. Benefiz-Drachenboot-Cup auf dem Salbke See 11 zehn Teams gegeneinander an. Initiiert wurde das sportlich-spaßige Charity-Event von der Mapp-Empowerment gGmbH und dem Wassersportverein Buckau-Fernersleben e.V. Im Vorfeld und während der Veranstaltung wurden Spenden in Höhe von 30.904,92 Euro gesammelt. „Das ist ein neuer Rekord“, freut sich Janet Thiemann, Geschäftsführerin der Mapp-Empowerment gGmbH. Mit den gesammelten Spenden

wird das Programm Eltern-AG unterstützt, dessen Träger das veranstaltende Unternehmen ist. Das Angebot dient der Förderung der Chancengleichheit für Kinder in schwierigen Lebensverhältnissen. Es soll Familien stärken und dabei helfen, die elterlichen Fähigkeiten zu erkennen, auszubauen und zu nutzen.

„So viel Engagement, Spaß und Spannung – was für ein Event! Wir sind vollkommen überwältigt vom 5. Benefiz-Drachenboot-Cup. Von Herzen danken wir allen Unterstützenden, den Teams und Unternehmen aus der Region“, betont Janet Thiemann.

Die strahlenden Sieger des Rennens sind in diesem Jahr die Teammitglieder der Weiblich e.V. Sie haben bereits 2017 und 2016 den Pokal gewonnen. „Mit jeder Menge Teamgeist und Motivation für den guten Zweck haben wir uns erneut den Sieg geholt! Wir freuen uns sehr, aber noch mehr darüber, dass so viele Spenden für Kinder in Not zusammengekommen sind“, erklärt der Vereinsvorsitzende Bernd Goldbach

Zusätzlich zu den Vor- und Finalläufen der Benefiz-Teams fand ein großes Jubiläumsrennen statt, in dem die Pink Pocahontas, das Sportteam der Mapp-Empo-

werment gGmbH, gegen einzelne Vertreter der Benefiz-Teams sowie die rückwärts paddelnden DeMachdebuer antraten. Außerdem konnten die Teilnehmenden und Zuschauer bei einer großen Tombola tolle Preise gewinnen.

Den Rahmen für den Benefiz-Cup bildete das Magdeburger Drachenbootfestival, das seit 19 Jahren erfolgreich vom Wassersportverein Buckau-Fermersleben e.V. veranstaltet wird. Mit über 50 Teams und mehr als 3.000 Beteiligten zählt es zu den größten Wassersport-Veranstaltungen in Sachsen-Anhalt.

Neuer Rekord und eine Premiere

rachenboot-Cup auf dem Salbker See kamen insgesamt knapp 31 000 Euro zusammen.



Als „Pink Pocahontas“ gingen die Organisatorinnen des Benefiz-Cups erstmals an den Start und gewannen das Sonderrennen. Fotos: C. Bendig

sich
s auf
drauf
Wolf,
nnen
dem

zu stellen. Gegen die „Be-
fiz-All-Stars“ und gegen „
Machdeburjer“ traten die
ganisatorinnen an. Um glei-
Chancen herzustellen, mu-

schließlich waren unter ihnen auch einige Drachenboot-Größen, die unter anderem auch an der Club-Europameisterschaft im spanischen Sevilla.

sei sie vorher noch nie Drachengeburt gefahren und die Mitglieder hätten es auch nicht vorher geübt, abgesehen von vielleicht

Training im Drachenboot

Fernsehbitt (*) • Auf dem Salter-Seel hat ihr eine Trainingsaufkunft für den diesjährigen Benefiz-Drachentopf gegeben. Mit dabei: die beiden Töchter, die Teams vom Verein Weiblich, die der Mapp GmbH, von der Wobau Magdeburg sowie von Nita. Diana Willmann vom Vorleseverein, der die Benefiz-Drachentopf, jeder Menge Teamgeist haben wir uns im vergangenen Jahr den Sieg mit unserem Schlachtruf "Vorwärts, nach rechts!" gesichert. Und es geht: Aus diesem Jahr, das mit Siegesdruck beim Benefiz-CP an den Start."

Der Benefiz-Drachentopf • Der Benefiz-Drachentopf ist ein Projekt, das seit August zwischen 11 und 16 Uhr am Salter-Seel in die fünfte Runde. Den Rahmen des Events bildet die jährliche Drachentopf-Magdeburg der Drachentopf-Magdeburg, die am Tag des Tag ein Kinderprogramm und eine Tombola. Die bei dem Benefiz-CP gesammelten Spenden werden für Präventionsprogramme iHern-AG zugute und werden zur Unterstützung von Familien in besonders belastenden Lebenslagen des Bundes.

Drachentopf • Der Drachentopf



Foto: Eroll Popova

Viele weitere Veröffentlichungen gibt's auf:
www.benefiz-cup-magdeburg.com/presse

Auf die Gefahr hin, dass wir uns wiederholen: Danke! Wir hatten den Spaß unseren Lebens beim diesjährigen Benefiz-Drachenboot-Cup und hoffen, Euch ging es genauso. Es ist toll zu sehen, was Menschen erreichen können, wenn sie auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten.

Danke an alle Benefiz-Teams und Charity-Paddler*innen – auch an diejenigen, die dieses Jahr nicht kommen konnten, aber in der Vergangenheit dabei waren.

Danke an alle Geld- und Sachspender*innen – auch an die, die nicht erkannt werden wollen.

Danke an den Wassersportverein Buckau-Fermersleben e.V., an Frau Koch und De Machdebuerj.

Danke an Lars, Ingolf, Cassie und alle, die schon mit uns auf der Bühne standen und das Programm mitgestaltet haben.

Danke an alle Tombola-Loskäufer*innen.

Danke an alle Helfer*innen, auf die wir uns beim Benefiz-Cup immer verlassen können.

Und irgendwie auch danke an Petrus.

Wir sehen uns nächstes Jahr zum sechsten Benefiz-Cup im Rahmen des 20. Magdeburger Drachenbootfestivals!

Bis dahin gilt wie immer:
Spread the word und empfiehlt das Event weiter!

Are you ready?
Eure Pink Pocahontas



IMPRESSUM

MAPP-Empowerment gGmbH
Programm ELTERN-AG
Klausenerstraße 15
39112 Magdeburg

Tel: 0391-72 77 640
Mail: info@mapp-e.de
www.benefiz-cup-magdeburg.com
www.mapp-empowerment.de

SPENDENKONTO
Volksbank Magdeburg
IBAN: DE75 8109 3274 0001 3671 37
BIC: GENODEF1MD1

Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: © Kirsten Mengewein, kiraton.com



